



Regierungsratsbeschluss vom 03. Dezember 2019

Stationäre Spitaltarife 2019: Genehmigungen Tarifverträge betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen (Baserates)

P191707

1. Der Regierungsrat genehmigt den Nachtrag vom 18. März 2019 zum KVG-Vertrag (Baserate) vom 1. September 2015 (Vertrags-Nr. 10.500.1039K) zwischen Schmerzklinik Basel und CSS Kranken-Versicherung AG et al. betreffend Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG rückwirkend per 1. Januar 2019.
2. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag KVG zwischen den von der Interessengemeinschaft der Geburtshäuser der Schweiz (IGGH-CH) vertretenen Leistungserbringerinnen und CSS Kranken-Versicherung AG betreffend Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG vom 5. Februar 2019 rückwirkend per 1. Januar 2019.
3. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG zwischen den von der Interessengemeinschaft der Geburtshäuser der Schweiz (IGGH-CH®) vertretenen Geburtshäusern und den durch tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 16. April 2019 rückwirkend per 1. Januar 2019.
4. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag gültig ab 1. Mai 2019 betreffend Anwendung des Tarifvertrages betreffend SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG zwischen der Matthea Geburtshaus GmbH und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 30. September 2019 rückwirkend per 1. Mai 2019.
5. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag zwischen Interessengemeinschaft der Geburtshäuser der Schweiz (IGGH-CH®) und Einkaufsgemeinschaft HSK AG betreffend Vergütung der akutstationären Behandlungen von geburtshausbedürftigen Patientinnen in der Allgemeinen Abteilung gemäss KVG vom 5. Februar 2019 rückwirkend per 1. Januar 2019.
6. Die Verfahrenskosten betragen pro Parteiseite der zu genehmigenden Tarifverträge Fr. 75.

Begründung

Das Gesundheitsdepartement hat die eingereichten Tarifverträge betreffend die Leistungsabgeltung für stationäre akut-somatische Behandlungen gemäss KVG geprüft und diese als rechtmässig, wirtschaftlich und mit dem Gebot der Billigkeit übereinstimmend beurteilt. Folglich hat der gemäss Art. 46 Abs. 4 KVG zuständige Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt diese genehmigt.

